

Wissenschaftsstadt Darmstadt - Kulturamt - und Arbeitskreis Stolpersteine

„Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist.“

Stolpersteine – Gedenksteine, die in den Bürgersteig vor den Häusern eingelassen werden – sollen erinnern an die Menschen, die einst dort wohnten und unter der Nazi-Herrschaft verfolgt wurden und ums Leben kamen.

Der Kölner Künstler Gunter Demnig verlegt am

2.Juni 2011

STOLPERSTEINE

zum Gedenken an deportierte und ermordete Opfer aus Darmstadt

um 9.00 Uhr für Wilhelm Rheinhold	Landskronstraße 32
9.15 für Adolf Skurnik	Weinbergstraße 25
9.30 für Berthold Ehrmann	Heidelberger Straße 25
9.45 für Walter Behr	Riedeselstraße 39
10.00 für Hermann Falck	Karlstraße 20
10.30 für Auguste Jung	Hoffmannstraße 14
11.00 für Berta und Wilhelm Liebenthal	Im Geißensee 2
11.30 für Franziska und Dr. Emil Siegbert Rose	Wittmannstraße 42
11.45 für Minna und Emma Katz	Ohlystraße 30
11.45 für Meta Döll	Herdweg 28

Der Arbeitskreis Stolpersteine Darmstadt informiert dabei über das Leben und Schicksal dieser Menschen.

Sie sind herzlich zur Verlegung eingeladen.